
plento Bad Bocklet

ganzheitliche gesundheitsseminare

Als Caritas liegen uns unsere Mitarbeitenden, ihre Zufriedenheit und ihre Gesundheit sehr am Herzen. Wir wissen, dass sie in den vielfältigen sozialen Berufen dabei tagtäglich enormen Belastungen ausgesetzt sind. Die Arbeit mit Menschen ist ohnehin herausfordernd, und Stressfaktoren wie Sparmaßnahmen oder Fachkräftemangel tun ihr Übriges dazu.

Mit plento nehmen wir die Bedürfnisse und Probleme unserer Mitarbeitenden ernst und kümmern uns darum. Diese Sorge um ihr Wohlergehen und ihre ganzheitliche Gesundheit sehen wir in unserer **organisationalen Spiritualität** begründet. In unserem Verbandsentwicklungsprozess haben wir uns deshalb die Personensorge zu einem Leitprinzip und wesentlichen Teil unserer Unternehmenskultur gewählt.

Personensorge

*„Wir vertrauen auf die Kräfte, die in jeder Einzelperson stecken.
Wir sorgen uns um das Wohl der Einzelnen und wollen ihre
Selbsthilfekräfte stärken. Hierzu gehören die eigenen spirituellen
Ressourcen, die zur Gesundheit und zum ganzheitlichen
Wohlergehen beitragen.“*

Vision des Caritasverbands für die Diözese Würzburg e.V.

Mit plento wird sie konkret: Bei mehrtägigen Seminaren wollen wir unseren Mitarbeitenden helfen, ihren Stress zu reduzieren und sie in ihrer Gesundheit ganzheitlich zu stärken. Das heißt für uns: Körper, Geist und Seele. plento bietet deshalb auch Räume und Zeiten, die **persönliche Spiritualität** zu entdecken und zu entfalten. Unser Angebot unterstützt die Mitarbeitenden dabei, aus der eigenen Spiritualität eine Kraftquelle zu machen (Resilienzförderung). Wir nutzen hierfür das Kurhaus Hotel Bad Bocklet als einen Ort, der all das verbindet: Gesundheit, Wellness und Spiritualität.

Organisationale Spiritualität

„Als Caritas verstehen wir uns nicht als christlich, weil all unsere Mitarbeitenden Christen sind. Wir verstehen uns als christlich, weil wir uns für das ganzheitliche Wohlergehen der Menschen einsetzen. Es geht darum, was wir tun und wie wir es tun – gemeinsam und doch jeder auf seine eigene Art und Weise.“

Vision des Caritasverbands für die Diözese Würzburg e.V.

Bei plento steht die Individualität der Menschen im Mittelpunkt. Weil Gott jeden Menschen liebt, lieben wir auch die Vielfalt unserer Mitarbeitenden. Diesen Reichtum wollen wir hüten und bewahren, denn [die Vielfalt macht uns aus](#). Es bleibt den Mitarbeitenden deshalb selbst überlassen, wie intensiv sie dieses Angebot nutzen möchten.

Stress entsteht durch äußere Einflüsse, aber vor allem auch durch innere Verstärkung. Dort setzt plento an: Durch Selbsterfahrung und die Auseinandersetzung mit persönlichen Themen, Werten und Haltungen will plento unsere Mitarbeitenden bei der Suche nach eigenen Strategien, Antworten und Lösungen unterstützen. Alltagstaugliche Übungen und Erfahrungen tragen dazu bei, dass Ihre Mitarbeitenden auch langfristig ihr persönliches, ganzheitliches Wohlbefinden nicht mehr aus den Augen verlieren.

plento – Besinnung und Bestärkung für den Alltag

plento ist Gesundheitsförderung – und doch vieles mehr: Mit unserem ganzheitlichen Ansatz investieren wir in den einzelnen Menschen, aber auch in unsere Institution. Unsere Mitarbeitenden leisten jeden Tag Großartiges – und das macht uns als Caritas aus! Stress und Unzufriedenheit von Mitarbeitenden können zu Qualitätsminderung und Krankheitsausfall führen. plento lohnt sich deshalb für alle: Wir tun unseren Mitarbeitenden gut und handeln dabei wirtschaftlich – aus Überzeugung.

Faktencheck

So zahlt sich ein ganzheitliches Gesundheitsmanagement aus

Mit einer langfristigen Arbeitsbelastung erhöht sich das Risiko, an einer Angststörung oder Depression zu erkranken um **50 Prozent**.

Kommt es zu dem Fall, dass eine Mitarbeiterin, ein Mitarbeiter psychisch erkrankt, fällt sie oder er für rund **40 Tage** aus.

Dann eben krank zur Arbeit? Lieber nicht! Denn nicht nur aus medizinischer Sicht ist davon abzuraten. Verminderte Produktivität und Leistungsfähigkeit verursachen dem Betrieb das **Dreifache an Kosten** wie entsprechender Fehlzeiten. Werden psychische Erkrankungen chronisch, summieren sich diese Kosten sogar über Jahre hinweg.

Kein Wunder also, dass fast **jede zweite Frührente** inzwischen psychisch bedingt ist. In den Pflegeberufen ist die negative Bewertung der eigenen Arbeitsfähigkeit so hoch wie in keiner anderen Berufsgruppe. Eine solch negative Bewertung erhöht zudem das Risiko, vorzeitig aus dem Berufsleben auszusteigen. Dadurch verschärft sich der Fachkräftemangel zusätzlich. Ein Teufelskreis, dem eine entsprechende Sorge um die Mitarbeitenden entgegenwirken kann.

Studien haben zudem belegt: Im Schnitt werden für jeden Euro, der in das betriebliche Gesundheitsmanagement investiert wird, **2,70 Euro eingespart** werden.

Mitarbeitende in sozialen Berufen sind tagtäglich enormen Belastungen ausgesetzt. Neben der herausfordernden Arbeit mit Menschen kommen erschwerend weitere Stressfaktoren wie z. B. Zeitdruck und Personalmangel dazu. Stress lässt sich deshalb auch durch größte Bemühungen nicht ganz vermeiden. Trotzdem müssen Arbeitgeber nicht tatenlos zusehen, wie ihre Mitarbeitenden zunehmend erkranken.

...mit plento setzen Sie sich aktiv für das ganzheitliche Wohlergehen Ihrer Mitarbeitenden ein!

...mit plento profitieren nicht nur Arbeitnehmende, sondern auch Arbeitgebende!

...mit plento handeln Sie nicht nur christlich, sondern auch wirtschaftlich!

Wussten Sie, dass Sie mit einer wertschätzenden Unternehmenskultur die Motivation Ihrer Mitarbeitenden mehr steigern können als mit einem Bonus?

Mit plento sorgen Sie sich um das ganzheitliche Wohlergehen Ihrer Mitarbeitenden und fördern eine wertschätzende Unternehmenskultur in Ihrer Institution: Sie steigern die Mitarbeiterzufriedenheit, fördern dadurch die Qualität Ihrer Arbeit. Bei einem ganzheitlichen Gesundheitsmanagement profitiert deshalb nicht nur die einzelne Mitarbeiterin/der einzelne Mitarbeiter, sondern Sie als gesamte Institution!

Werden Sie zu einem attraktiven Arbeitgeber, indem Ihnen das Wohlergehen Ihrer Mitarbeitenden am Herzen liegt! Es lohnt sich, denn Ihre Mitarbeitenden honorieren Ihnen das: Sie identifizieren sich stärker mit Ihnen als Arbeitgeber und binden sich auch langfristig an Ihr Unternehmen.

Außerdem: Mitarbeitende, die sich wohlfühlen und mit Stress umgehen lernen, üben ihren Beruf auch auf lange Sicht gerne aus. Vor allem aber können sie auch später noch auf ausreichend Ressourcen zurückgreifen.

Daher: Nutzen Sie plento und tun Sie sich und Ihren Mitarbeitenden etwas Gutes! Investieren Sie in ihr ganzheitliches Wohlergehen, indem Sie Anreize und alle notwendigen Rahmenbedingungen schaffen!

Zuschüsse & Kosten

Das kostet die Teilnahme an plento und so können Dienstgeber ihre Mitarbeiter unterstützen

Die Teilnahme an plento wird grundsätzlich durch die Arbeitnehmerin bzw. den Arbeitnehmer finanziert. Sie/Er erhält dabei zwei unterschiedliche Rechnungen: für Unterkunft und Verpflegung sowie für das Seminar selbst.

Zuschuss zum Seminarbeitrag

Die Seminarbeiträge werden dabei bereits in reduzierter Form ausgewiesen. Denn durch eine Förderung im Rahmen der Initiative Gesund.Leben.Bayern des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege konnten die Kosten bereits um mehr als 50 Prozent gesenkt werden – was wir direkt an unsere Teilnehmenden weitergeben.

Als Arbeitgeber können Sie den restlichen Seminarbeitrag – zwischen 40 und 55 Euro pro Teilnehmer – steuerfrei* bezuschussen bzw. übernehmen.

Weisen Sie Ihre Mitarbeitenden bitte auch darauf hin: Bei entsprechend gekennzeichneten Seminaren* können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Zuschuss bei ihrer Krankenkasse beantragen. Entsprechende Informationen erhalten Sie bei der jeweiligen Kasse, z.B. auf den jeweiligen Internetseiten.

Zuschuss zu Unterkunft und Verpflegung

Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung im Kurhaus Hotel Bad Bocklet werden auf einer separaten Rechnung ausgewiesen. Grundsätzlich werden diese vom Arbeitnehmer getragen. Es steht Ihnen als Arbeitgeber frei, diese Kosten ebenfalls zu bezuschussen bzw. zu übernehmen.

Für steuerrechtliche Möglichkeiten kontaktieren Sie bitte Ihren Steuerberater.

Arbeitsbefreiung und Arbeitszeit

Das Angebot von plento basiert auf der Überzeugung, dass die persönliche Spiritualität eine wichtige Ressource für die ganzheitliche Gesundheit ist. Wir empfehlen Ihnen daher, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine Arbeitsbefreiung für Maßnahmen der spirituellen Weiterentwicklung (§10 Abs.5 AVR) zu gewähren. Die AVR sieht jedes Jahr eine Dienstbefreiung von drei Tagen für Exerzitien unter Fortzahlung der Bezüge vor. Die Vorabendreise zum Veranstaltungsort gilt nicht als Arbeitszeit, weshalb für diese keine Arbeitsbefreiung gewährt werden kann.

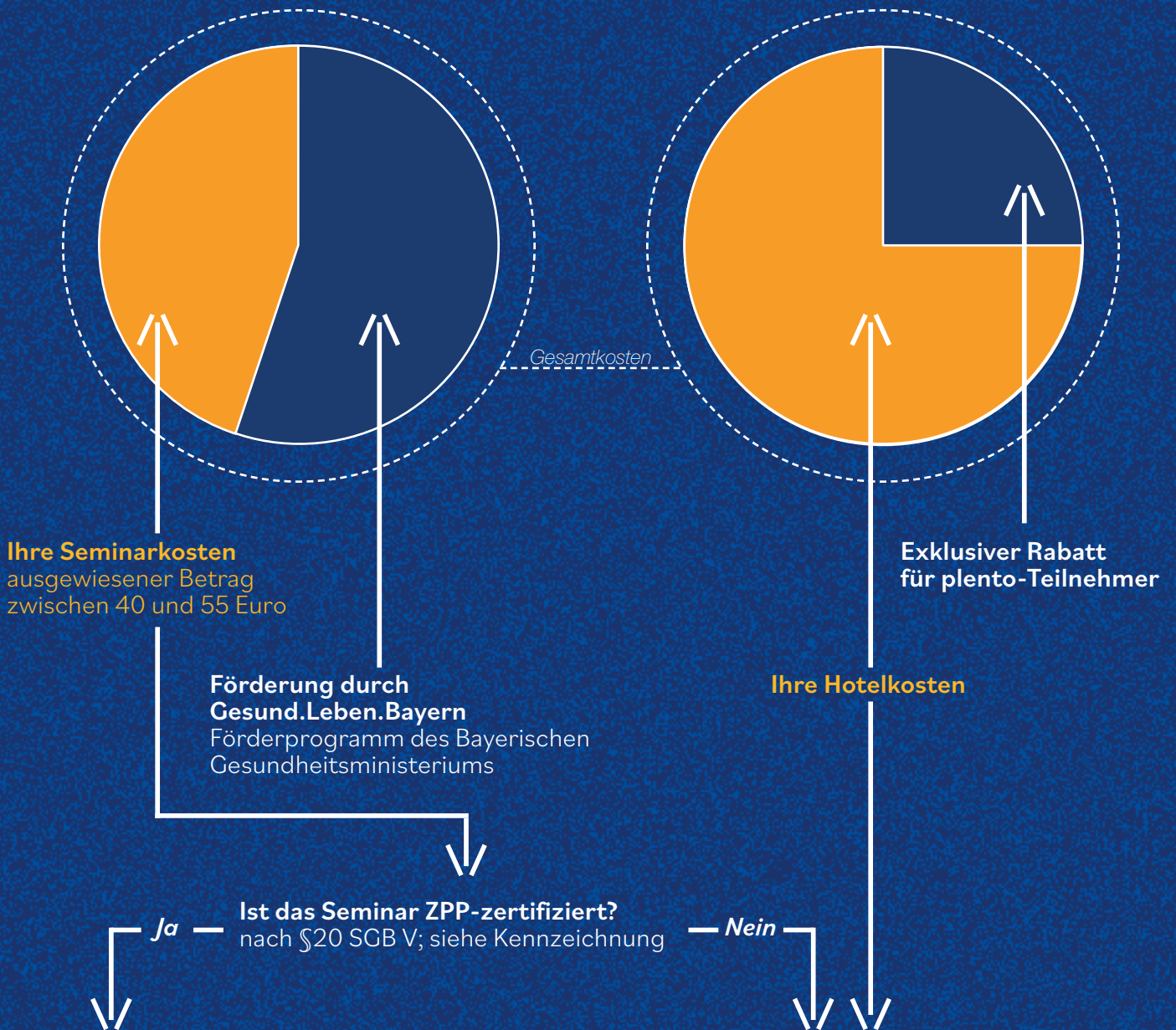
So setzen sich die Preise bei plento zusammen

Teilnahmegebühr

Seminarkosten

Kurhaus Hotel Bad Bocklet

Kosten für Unterkunft & Verpflegung



Optionen für die Finanzierung:

1. Steuerfreie Bezuschussung/ Gebührenübernahme durch den Arbeitgeber
2. Zuschuss durch die Krankenkasse des Teilnehmers

Optionen für die Finanzierung:

Es steht dem Arbeitgeber frei, die Hotelkosten (zusätzlich) zu bezuschussen oder vollständig zu übernehmen. Für steuerrechtliche Möglichkeiten kontaktieren sie bitte Ihren Steuerberater.

Ein Programm des:



Caritasverband
für die Diözese Würzburg e.V.

Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Gesundheit



Gefördert durch:

Gesund.Leben.Bayern.

